

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gerichtsbüchlein**

**Vigelius, Nicolaus**

**Naumburg, 1635**

Cas. 27.

[urn:nbn:de:bsz:31-138967](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138967)

d. 9. 19. vers. sed pone cum vers. seq. Derhalben ist in dubio pro donatione zu decretirn.

### Bescheid.

Auff Klag / gehane Antwort vnd ferner Vorbringen N. Titii Erben Klägern an einem / Seijt Beklagten am andern Theil / Geben ic. diesen Bescheid: Das Klägers suchen nicht stat hat / sondern es bleibt die von Titio auffgerichte Donation gestalten Sachen nach billig bey Kräfte ten.

### Cas. 27.

Titius bekömpft stipulatione durch / den Nechsten fundam einen Weg / von einem / welcher solches fundi Herr seyn vermeint / gebraucht sich auch solches Weges sechen Jahr lang sciente & patiente Domino vero Sempronio, dieser verbawet Titio hernach den Weg. Q. 4. 1.

Titius klagt wider Sempronium, beschwert sich / das er ihm den Weg verbawet / bittet / sich an solchem nicht zu hindern. Fundirt sich in jure, quo is, cui servitus debetur, per confessoriam actionem impedire potest opus, quo usus servitutis sit deterior. per exempl. l. si eo loco 9. in pr. D. si servit. vind.

Sempronius sagt / Klägers suchen were eine Zuno

Cent  
Zunötigung  
vita serv  
tempus im  
te / per l. for  
S. in. D. de l  
foramen. 27.  
208. 53. Seb  
S. in. 2. 17. 18  
Kläger  
dem. scient  
als Domini  
Servitus,  
sehen Jahr  
pres. long. res  
Schneid. 11.  
Beklagter  
bringen de j  
gehört zu de  
vnd Tag / p  
Bitter dech  
weisen.  
Auff Kl  
bringen Tit  
klagen am  
scheid: Das  
wegen B  
ist wird.

Zündigung / welche nicht stat hette / Alldieweil  
 vitæ servitus discontinua sey / vnd also durch  
 tempus immemorale præscribere werden könn-  
 te / per l. servitutes 14. in pr. D. de servit. l. sequitur 4.  
 §. fin. D. de Usucap. l. si alienæ. 10. §. 1. D. eod. tit. l.  
 foramen. 27. D. de servit. Urb. præd. Myns. cent.  
 4. obs. 53. Schneidew. de servit. præd. urb. & rust. in  
 §. fin. n. 17. 18. & lit. P.

Kläger sagt / Er habe guten Titel bonam fi-  
 dem, scientiam & patientiam des Beklagten  
 als Domini, vor sich / Derhalben könne solche  
 Servitus, ob sie schon discontinua, wol durch  
 zehen Jahr præscribere werden / per l. fin. C. de  
 presc. long. temp. Capol. de serv. Urb. præd. c. 19. n. 4.  
 Schneidew. Inst. d. §. fin. n. 18.

Beklagter sagt / daß dieses des Klägers Vor-  
 bringen de jure Saxon. nicht stat habe / sondern  
 gehörte zu dergleichen befahrung 30. Jahr / Jahr  
 vnd Tag / per ea quæ tradit Schneidew. d. l. n. 19.  
 Bittet derhalben Kläger von seiner Klage abzu-  
 weisen.

### Bescheid.

Auff Klage / gethane Antwort vnd ferner Vor-  
 bringen Ticii Klägern an einem / Sempronii Be-  
 klagten am andern Theil / Geben zc. diesen Be-  
 scheid : Daß Klägers suchen nicht stat hat / De-  
 rowegen Beklagter davon absolvir vnd losge-  
 zehlt wird.

Cal. 28.